

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 62 (1944)
Heft: 4

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 6. Januar
1944

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 6 janvier
1944

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

62. Jahrgang — 62^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Gef. Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementspreis für SHAB: (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Postes — Preis der Einzelnummer 25 Rp.
— Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

N^o 4

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou
à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N^o 4

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica
e di commercio 105913—105942.
AG. Kraftwerk Wägital, Sieben.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 40 des EVD betreffend Preisgleichkasse für Bitumen zur Herstellung
von Bitumenemulsion. Ordonnance n^o 40 du DEP concernant la caisse de compensa-
tion des prix du bitume destiné à la fabrication d'émulsion de bitume. Ordinanza
N. 40 del DEP concernente la cassa di compensazione dei prezzi dei bitumi per la
fabbricazione di emulsioni bituminose.
Verfügung des EVD betreffend die Zuständigkeit des Bundesamtes für Industrie, Ge-
werbe und Arbeit im Verfahren für die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesam-
tarbeitsverträgen. Ordonnance du DEP donnant compétence à l'Office fédéral de
l'industrie, des arts et métiers et du travail pour certains actes relatifs à l'attribution
de la force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail.
Diciasettesima aggiunta alla convenzione di commercio germano-svizzera.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Vermisst wird: Schuldbrief Beleg Serie 1/2726, vom 26. Mai 1925, von
Fr. 10 500, auf Grundbuch von Rütli Nrn. 129, 130 und 131, zugunsten der
Spar- und Leihkasse Riggisberg und zu Lasten von Christian Hirschi,
Stalden, Rütli bei Riggisberg. Der unbekannte Inhaber wird aufgefordert, den
Titel bis spätestens am 13. Januar 1945 dem Richteramt Seftigen vorzulegen,
ansonst er für kraftlos erklärt wird. (W 12³)

Belp, den 5. Januar 1944. Gerichtsschreiber Seftigen:
Wettstein.

Der unbekannte Inhaber der 4 1/2 % Obligation der Anleihe der Schweize-
rischen Bundesbahnen von 1927, Nr. 46069, per Fr. 1000, rückzahlbar per
1. Oktober 1945, samt Coupons per 1. Oktober 1942 u. ff., wird hiermit auf-
gefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Ver-
öffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, wid-
rigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches
Zahlungsverbot erlassen. (W 6²)

Bern, den 30. Dezember 1943. Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Die Spar- und Leihkasse in Bern stellt an den hierseitigen Richter das
Gesuch, es möchten:

1. Eigentümerschuldbrief vom 21. Oktober 1916, Grundbuchbelege Grund-
pfand Serie I, Nr. 9349, von Fr. 100 000, Forderungspfandgläubigerin:
Spar- und Leihkasse Bern;
2. Inhaberschuldbrief vom 8. Dezember 1920, Grundbuchbelege Grundpfand
Serie I, Nr. 5383, von Fr. 10 000,

beide Schuldbriefe bafend auf der Liegenschaft Grundbuchblatt Nr. 325
von Interlaken, der Gesuchstellerin angehörend, die vermisst werden,
kraftlos erklärt werden.

Gemäss Artikel 870 ZGB. und Artikel 981 ff. OR. wird der unbekannte
Inhaber hiermit aufgefordert, die Schuldbriefe binnen der Frist eines Jahres,
vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamts-
blatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausge-
sprochen wird. (W 7²)

Interlaken, den 3. Januar 1944. Der Gerichtspräsident:
Strebel.

Der unbekannte Inhaber des Sparbüchleins der Basellandschaftlichen
Kantonalbank, Filiale Binningen, Nr. 11818 B, lautend auf Adele Brüttsch,
Basel, wird aufgefordert, dasselbe innert einer Frist von drei Monaten,
vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, der unterzeichneten
Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls dasselbe kraftlos erklärt wird. (W 10²)

Liestal, den 4. Januar 1944. Die Obergerichtskanzlei.

Es werden vermisst: 6 Aktien der Internationalen Siegartbalken-
Gesellschaft, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern, Nrn. 11, 27, 997, 998,
999 und 961, mit ursprünglichem Nennwert Fr. 500, Ausgabedatum 2. Juli
1903, mit anhängendem Talon.

Die Inhaber werden aufgefordert, diese Aktien innerhalb eines Jahres,
vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten
Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen
wird. (W 11³)

Luzern, den 30. Dezember 1943.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Es wird vermisst: 4% Inhaberoobligation von Fr. 2400 der Schweizerischen
Spar- und Kreditbank, Nr. 19456, ausgestellt am 5. Januar 1937, fällig per
19. Oktober 1943, ohne Coupons.

Der allfällige Inhaber dieses Wertpapiers wird aufgefordert, dasselbe
innert einem Jahre der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen. Nichtvorwei-
sung innert dieser Frist hat zur Folge, dass das vorerwähnte Wertpapier
kraftlos erklärt wird. (W 5²)

Schweyz, den 30. Dezember 1943. Die Bezirksgerichtskanzlei.

Kraftloserklärungen — Annulations

Il pretore di Lugano-Città notifica di avere, con decreto odierno,
annulate le obbligazioni numeri 1510, 1515 e 1516, di nominali fr. 500, della
SA. Ferrovie Luganesi, prestito ipotecario. (W 13)

Lugano, 4 gennaio 1944. Il pretore: Avv. C. Battaglini.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

30. Dezember 1943.

Velo-Wache-Aktiengesellschaft (Défencycle Société Anonyme), in Zürich 8
(SHAB. Nr. 206 vom 3. September 1936, Seite 2110). Die Statuten dieser
Gesellschaft wurden am 23. Dezember 1943 teilweise revidiert, wodurch
die bisher eingetragenen Tatsachen folgende Aenderungen erfahren: Die
Gesellschaft bezweckt den Aufbau und die Durchführung eines Dienstes
zur Bewachung von Fahrrädern und zur Fahndung nach entwendeten
Fahrrädern sowie den Abschluss eines Fahrrad Diebstahlversicherungs-
vertrages mit einer schweizerischen Versicherungsgesellschaft zugunsten
der Personen, die den genannten Bewachungs- und Fahndungsdienst
der Gesellschaft in Anspruch nehmen. Die Gesellschaft kann Liegen-
schaften erwerben, verwalten und veräussern und sich an verwandten
Unternehmungen beteiligen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mit-
gliedern. Hans Egli ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausge-
schieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziger Ver-
waltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt Dr. Werner Gut, von und in
Zürich. Einzelprokura wurde erteilt an Johann Hersperger, von Meilen,
in Corseaux (Waadt), und Marie Maglia-Aregger, italienische Staatsange-
hörige, in Zürich.

30. Dezember 1943. Metallgiesserei usw.

Reppisch-Werk A.G., in Dietikon (SHAB. Nr. 280 vom 28. November 1940,
Seite 2193), Metallgiesserei usw. Durch Beschluss der Generalversammlung
vom 16. Dezember 1943 wurden die Statuten teilweise abgeändert. Die
publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderung: Die
Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat
kann auch Drittpersonen mit der Firmzeichnung betrauen; er bestimmt
diesfalls die Art der Zeichnung. Dr. jur. Fritz Schiller und Werner Koch
sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind
erloschen. Die Unterschrift von Dr. Hugo Koch und die Prokura von Hans
Thuet sind ebenfalls erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt:
Willi Pieper, von und in Zürich, als Präsident, und Walter Franke, von
Rorschach, in Aargau, als Beisitzer. Die beiden Genannten sind zugleich
Direktoren und führen Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt
an Walter Pfister, von Höri (Zürich), in Dübendorf.

30. Dezember 1943.

Hart- und Weichholz A.-G. (Hartweg), in Zürich 5 (SHAB. Nr. 7 vom
10. Januar 1934, Seite 72), Handel mit rohem und verarbeitetem Holz aller
Art auf eigene Rechnung oder in Kommission usw. Diese Gesellschaft hat
am 28. Dezember 1943 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationen-
rechtes angepasste Statuten angenommen, wodurch die bisher eingetragenen
Tatsachen folgende Aenderungen erfahren: Die das voll liberierte Grund-
kapital von Fr. 125 000 bildenden 125 Namenaktien zu Fr. 1000 sind in
Inhaberaktien umgewandelt worden. Die Bekanntmachungen erfolgen im
Schweizerischen Handelsamtsblatt. Wenn dem Verwaltungsrat die Namen
und Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, können die Mitteilungen
an dieselben, sofern das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt,

durch eingeschriebene Briefe erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Das Geschäftsdomizil befindet sich Hardstrasse 235, in Zürich 5.

30. Dezember 1943.

Personalfürsorge des Schweiz. Grosshandelsverbandes der Sanitären Branche. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 5. November 1943 mit Sitz in Zürich eine Stiftung. Sie bezweckt allgemein die Fürsorge für das Personal des Sekretariates des Schweiz. Grosshandelsverbandes der Sanitären Branche, in Zürich, insbesondere den Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität, Alter und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, der sich aus drei Mitgliedern zusammensetzt, und die Kontrollstelle. Der Vorstand des Verbandes bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen sowie die Art der Zeichnung derselben. Edouard Gétaz, von Château-d'Oex und La Tour-de-Peilz, in Vevey, Präsident des Stiftungsrates, und Max Ullrich, von Basel, in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift. Domizil: Sihlstrasse 55, in Zürich 1, beim Sekretariat des Schweiz. Grosshandelsverbandes der Sanitären Branche.

30. Dezember 1943. Herren- und Damenkonfektion usw.

Contex G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 20 vom 27. Januar 1942, Seite 206), Herstellung von Herren- und Damenkonfektion, Vertretungen von Firmen der Textilbranche sowie Import und Export von Textilien aller Art. Durch Statutenrevision vom 23. Dezember 1943 wurde der Gesellschaftszweck dahin erweitert, dass der Gesellschaft die Beteiligung an Unternehmungen irgendwelcher Art gestattet ist.

30. Dezember 1943. Transparente Zellulose.

La Cellophane, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung unter der gleichen Firma in Zürich 1 (SHAB. Nr. 212 vom 10. September 1940, Seite 1637), An- und Verkauf transparenter Zellulose in ihren verschiedenen Formen. Die Prokura von Ernst Müller ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich beschränkt erteilt an Ernst Müller-Chapuis, von Basel und Bubendorf (Basel-Land), in Zürich. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

30. Dezember 1943. Taxameterbetrieb usw.

Xaver Hagmann & Sohn, Kollektivgesellschaft, in Seuzach (SHAB. Nr. 250 vom 24. Oktober 1940, Seite 1946), Taxameterbetrieb; Autoreparaturwerkstätte mit Garage. Die Firma wird abgeändert in **X. Hagmann & Sohn**. Der Sitz wurde verlegt nach Winterthur 1. Geschäftslokal: Haldenstrasse 26.

30. Dezember 1943. Schirmbestandteile usw.

Franz Drholec, in Zürich (SHAB. Nr. 25 vom 30. Januar 1941, Seite 202), Fabrikation von und Handel mit Schirmbestandteilen usw. Die Firma verzieht als neues Geschäftslokal Seefeldstrasse 14.

30. Dezember 1943. Baumwollspinnerei, Zwirnerei.

Trüb & Co., Kommanditgesellschaft, in Uster (SHAB. Nr. 6 vom 10. Januar 1942, Seite 75), Baumwollspinnerei und Zwirnerei. Einzelprokura ist erteilt an Hans Trüb, von Maur (Zürich), in Uster.

30. Dezember 1943. Tiefbau- und Drainage-Unternehmung.

H. Christen, in Brüttsellen, Gemeinde Wangen. Inhaber dieser Einzel-firma ist Hans Christen, von Herzogenbuchsee (Bern), in Brüttsellen, Gemeinde Wangen. Tiefbau- und Drainage-Unternehmung. In Brüttsellen, an der unteren Wangenstrasse.

30. Dezember 1943. Elektrische Anlagen usw.

Jak. Widmer, in Winterthur. Inhaber dieser Einzel-firma ist Jakob Widmer, von Winterthur, in Winterthur 4. Ausführung von elektrischen Licht-, Kraft- und Sonnerie-Anlagen sowie Verkauf elektrischer Bedarfsartikel. Wülflingerstrasse 258.

30. Dezember 1943.

Friedrich Stelfels A.-G. Seifenfabrik Zürich, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1943, Seite 49). Kollektivprokura wurde erteilt an Ulrich Rinderknecht, von und in Zürich, und an Ernst Meier, von Winkel (Zürich), in Schlieren.

30. Dezember 1943. Waren aller Art usw.

«Agfiwa», Aktiengesellschaft für Warenhandel, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 302 vom 22. Dezember 1943, Seite 2874), internationaler Handel mit Waren aller Art usw. Ernst Schori ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

30. Dezember 1943. Bäckerei und Spezereihandlung.

Frau Frieda Oertli, in Embrach (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1943, Seite 2046), Bäckerei und Spezereihandlung. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die Kollektivgesellschaft «Wwe. Oertli & Sohn», in Embrach, erloschen.

30. Dezember 1943. Bäckerei und Spezereihandlung.

Wwe. Oertli & Sohn, in Embrach. Unter dieser Firma sind Witwe Frieda Oertli, geb. Rutschmann, und Ernst Oertli-Bänninger, beide von und in Embrach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1944 ihren Anfang nehmen wird und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzel-firma «Frau Frieda Oertli», in Embrach, übernimmt. Bäckerei und Spezereihandlung. «Zum Staffelhof.»

30. Dezember 1943. Bureauartikel usw.

Frau Margrith Spühler-Lang, in Uster (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1941, Seite 2141), Vertrieb von Bureauartikeln usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. Dezember 1943. Buchdruckerei, Bureauartikel.

Spühler & Sohn, in Uster. Armin Spühler, Margaretha Spühler, geb. Lang (Ehefrau des Gesellschafters Armin Spühler), und Samuel Spühler, alle von Wasterkingen (Zürich), in Uster, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1944 ihren Anfang nimmt. Einzig der Gesellschafter Armin Spühler ist zur Vertretung der Gesellschaft befugt. Buchdruckerei, Handel mit Bureauartikeln. Seestrasse 732.

30. Dezember 1943. Blusen und Damenkleider.

Faller & Werner, in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Martha Faller, von Basel, und Marie Werner, von Zürich, beide in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Dezember 1943 ihren Anfang nahm. Handel mit Blusen und Damenkleidern. Bucheggstrasse 169.

30. Dezember 1943. Drogerie usw.

Grob-Rutz, in Winterthur (SHAB. Nr. 304 vom 28. Dezember 1929, Seite 2560), Drogerie usw. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

30. Dezember 1943. Tuch- und Manufakturwaren usw.

Welbel & Co. in Liquidation, Kommanditgesellschaft in Winterthur (SHAB. Nr. 168 vom 23. Juli 1942, Seite 1689), Handel mit Tuch- und Manufakturwaren usw. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

30. Dezember 1943. Technische Neuheiten.

O. Berli-Christen, in Ottenbach. Inhaber dieser Firma ist Otto Berli-Christen, von und in Ottenbach. Vertretungen in technischen Neuheiten. Muristrasse.

30. Dezember 1943. Ingenieurbureau usw.

Carl Rud. Marthaler, Dipl. Ing., in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Carl Rudolf Marthaler, von Niederhasli (Zürich), in Zürich 6. Ingenieurbureau; Studienbureau für Spezialbahnen; Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau, mechanische Zimmerei und Schreinerei; Baumaterialienhandel. Schaffhauserstrasse 32.

30. Dezember 1943. Waren verschiedener Art usw.

Corimex A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 132 vom 11. Juni 1942, Seite 1311), Import, Export, Handel und Vertretungen in Waren verschiedener Art usw. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Genf (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1943, Seite 2847) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

30. Dezember 1943.

Milchproduzenten-Vereinigung Höngg, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. November 1943 eine Genossenschaft. Sie bezweckt: 1. die bestmögliche Verwertung von in Zürich-Höngg produzierter Kuhmilch; 2. die Förderung der beruflichen Kenntnisse der Mitglieder durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen; 3. die rationelle Versorgung des der Genossenschaft zugewiesenen Rayons mit Milch und Milchprodukten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch. Es besteht unbeschränkte Nachschusspflicht der Genossenschafter. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch gewöhnlichen Brief. Der Vorstand besteht aus Präsident, Verwalter und Aktuar. Diese führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Gegenwärtig gehören dem Vorstände an: August Geering, Präsident, Jakob Bosshard, Verwalter, und Heinrich Mathys, Aktuar, alle von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Müselstrasse 91, in Zürich 10, beim Verwalter Jakob Bosshard.

30. Dezember 1943.

Willy Bühler & Co. Treuhand und Revisions A.G. Unter dieser Firma ist mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 21. Dezember 1943 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb der bisher von der Kommanditgesellschaft «Willy Bühler & Co.», in Zug, in Zug und Zürich geführten Bureaux für kaufmännische und betriebswirtschaftliche Beratungen, Durchführung von Revisionen, Expertisen, Verwaltungen, Treuhand- und Kontrollfunktionen sowie aller in den Wirkungskreis von Treuhand- und Revisionsgesellschaften fallenden Arbeiten. Die Gesellschaft kann gleichartige oder verwandte Unternehmungen gründen, übernehmen und führen oder sich an solchen aktiv oder still beteiligen sowie alle Geschäfte tätigen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern oder die direkt oder indirekt mit ihm im Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 20 000 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt das bisher von der Kommanditgesellschaft «Willy Bühler & Co.», in Zug, in Zug und Zürich geführte Geschäft in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. September 1943, wonach die Aktiven Fr. 26 649.52 und die Passiven Fr. 16 649.52 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 10 000. Derselbe wird getilgt durch Hingabe von 50 Stück als mit 20% liberiert geltenden Gesellschaftsaktien zu Fr. 1000 an Willy Bühler, von Zürich, in Zug. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1 bis 5 Personen bestehende Verwaltungsrat bestimmt seine einzelzeichnungsberechtigten Mitglieder. Er bestimmt im übrigen die zeichnungsberechtigten Personen sowie die Art der Zeichnung. Mitglieder des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift sind: Dr. jur. Fritz Schiller, von Zürich, in Küsnacht (Zürich), Präsident, und Willy Bühler, von Zürich und Hombrechtikon, in Zug. Einzelprokura ist erteilt an Emil Metzger, von Möhlin (Aargau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Rämistrasse 7, in Zürich 1.

30. Dezember 1943.

Landwirtschaftliche Konsum-Genossenschaft der poltischen Gemeinde Niederhasli, in Niederhasli (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1937, Seite 37). Die Generalversammlung vom 11. Juli 1943 hat neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Dadurch erfahren die eingetragenen Tatsachen folgende Aenderungen: Die Schreibweise der Firma ist **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft der poltischen Gemeinde Niederhasli**. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bäuerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Sie sucht ihren Zweck insbesondere zu erreichen durch: a) Vermittlung von preiswürdigen und guten Artikeln des land- und hauswirtschaftlichen Bedarfs; b) möglichst vorteilhafte Verwertung von Erzeugnissen des landwirtschaftlichen Betriebes; c) Veranstaltung von Kursen und Vorträgen; d) grundsätzliche Unterstützung aller genossenschaftlichen Bestrebungen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher solidarisch. Es besteht unbeschränkte Nachschusspflicht der Genossenschafter. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch den «Genossenschafter» oder Zirkular. Der Vorstand besteht aus 4 bis 6 Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift. Der Verwalter hat, wenn er dem Vorstand angehört, Einzelunterschrift. Andernfalls bestimmt der Vorstand die Vertretungsbefugnis. Verwalter mit Einzelunterschrift ist wie bisher Armin Gassmann; er gehört dem Vorstände nicht an.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Ergänzung.

Gruen Watch Mfg. Co. (A.G.), in Biel, Handel mit und Fabrikation von Uhren (SHAB. Nr. 263 vom 8. November 1941, Seite 2247). Die Firma nennt sich nicht mehr «Gruen-Watch Mfg. Co. (A.G.)», sondern **Gruen Watch Mfg. Co. (S.A.)**.

24. Dezember 1943.

Fondation des œuvres sociales et de secours de Gruen Watch Mfg. Co. (S.A.), in Biel. Unter dieser Firma hat gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Dezember 1943 die Aktiengesellschaft «Gruen Watch Mfg. Co. (S.A.)», in Biel, eine Stiftung errichtet. Sie bezweckt die Schaffung eines Fonds zur Unterstützung des Personals der Stifterfirma sowie dessen nächster Angehöriger im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst und Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes des Arbeitnehmers zur Unterstützung von dessen Ehegattin und Kindern. Die Leistungen aus dem Fonds können direkt an die Unterstützungsberechtigten erfolgen oder durch Beteiligung oder Zuwendungen an Arbeitslosenversicherungen oder andere Unterstützungsinstitutionen zugunsten des in Frage stehenden Personals. Leistungen, zu denen die Stifterfirma durch Gesetz oder Vertrag verpflichtet ist, dürfen nicht aus dem Stiftungsfonds fliessen. Dem aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat gehören an: Henri Thiébaud, von Buttet, als Präsident, Ali Barbezat, von Les Baillards, als Sekretär, und Numa Droz, von Le Locle, alle in Biel. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Höhepunkt 85, bei der Stifterfirma.

Bureau Wangen a. d. A.

30. Dezember 1943.

Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen, in Wangen a. d. A., mit Zweigniederlassungen in Herzogenbuchsee und Niederbipp, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 13 vom 18. Januar 1943, Seite 146). Aus dem Verwaltungsrat ist der bisherige Vizepräsident Friedrich Berchtold infolge Rücktritts ausgeschieden. An seiner Stelle wurde in den Verwaltungsrat gewählt Hugo Zeller, von Sigriswil, in Wangen a. d. A. Die Unterschrift des bisherigen Verwalters Emil Boller ist erloschen. Zum neuen Verwalter wurde der bisherige Adjunkt Fritz Moser, zum Adjunkten Ernst Mischler ernannt; die Prokura des Letzteren ist erloschen. Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates sowie Verwalter und Adjunkt zeichnen kollektiv je zu zweien für den Hauptsitz und für die Zweigniederlassungen. Die für den Hauptsitz Zeichnungsberechtigten zeichnen ausserdem kollektiv je zu zweien mit einem der Zeichnungsberechtigten der Zweigniederlassungen für die Geschäfte der Zweigniederlassungen. Präsident ist Adolf Schmitz (bisher), Vizepräsident ist Hugo Zeller. Der Verwalter ist zugleich Sekretär des Verwaltungsrates, jedoch ohne ihm als Mitglied anzugehören.

30. Dezember 1943.

Pensioenskasse der Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen, in Wangen a. d. A., Stiftung (SHAB. Nr. 146 vom 27. Juni 1942, Seite 1476). Aus dem Stiftungsrat sind Vizepräsident Friedrich Berchtold und Sekretär Emil Boller infolge Rücktritts ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. An Stelle der Ausscheidenden wurden vom Verwaltungsrat der «Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen», in Wangen a. d. A., Hugo Zeller, von Sigriswil, in Wangen a. d. A., von der Generalversammlung der Versicherten Fritz Moser, von Arni bei Biglen, in Wangen a. d. A., in den Stiftungsrat gewählt. Vizepräsident des Stiftungsrates ist Hugo Zeller, Sekretär ist Fritz Moser. Sie zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit dem Präsidenten des Stiftungsrates.

30. Dezember 1943.

Bürgerschaftsfonds der Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen, in Wangen a. d. A., Uebernahme von Bürgschaften für Darlehen und Kredite, die von der «Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen», in Wangen a. d. A., an Personen aus ihrem Geschäftskreise gewährt werden, Stiftung (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1943, Seite 79). Aus dem Stiftungsrat ist der Vizepräsident Friedrich Berchtold infolge Rücktritts ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle hat die Generalversammlung der «Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen», in Wangen a. d. A., Hugo Zeller, von Sigriswil, in Wangen a. d. A., gewählt; er zeichnet als Vizepräsident des Stiftungsrates kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder mit dem Sekretär des Stiftungsrates.

Luzern — Lucerne — Lucerna

31. Dezember 1943. Beteiligungen usw.

Transitus A.-G., bisher in Zürich. Die bisher im Handelsregister des Kantons Zürich unter dieser Firma eingetragene Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1936, Seite 149) hat laut öffentlicher Urkunde vom 29. Dezember 1943 unter entsprechender Aenderung von Artikel 1 der Statuten den Sitz nach Luzern verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 24. September/25. Dezember 1930. Zweck der Gesellschaft ist Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen an finanziellen und industriellen Unternehmungen, der An- und Verkauf von Kunstgegenständen, Patenten usw. sowie die Durchführung aller Transaktionen, die mit dem Hauptzweck des Unternehmens in Zusammenhang stehen oder diesen zu fördern geeignet sind. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500; es ist voll liberiert. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Mitteilungen geschehen durch eingeschriebenen Brief. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Elias Jakob Brunke, von Krinau (St. Gallen), in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Adresse in Luzern, Stadthausstrasse 3 (bei Kurt Zimmermann).

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

30 décembre 1943. Fers.

L. Ellgass, Société anonyme, à Estavayer-le-Lac, commerce de fers (FOSC du 6 février 1933, n° 30, page 295). Par acte authentique du 29 décembre 1943, la société a adopté de nouveaux statuts, mis en harmonie avec les dispositions du droit nouveau. La raison sociale est modifiée en L. Ellgass S. A. Le capital social est porté de 40 000 fr. à 80 000 fr. par l'émission de 80 actions nouvelles de 500 fr. chacune. Les 400 actions anciennes de 100 fr. chacune sont remplacées par 80 actions nouvelles de

500 fr. chacune. Toutes ces actions sont au porteur et entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans le «Journal d'Estavayer», sous réserve de celles qui doivent avoir lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications aux actionnaires ont lieu par lettre recommandée et par publication dans le «Journal d'Estavayer». La société est gérée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Il se compose actuellement d'un seul membre, avec signature individuelle, en la personne de Jean Ellgass, feu Louis, de et à Estavayer-le-Lac (déjà inscrit). Cécile Ellgass, veuve de Louis, et Paul Ellgass, feu Louis, ne font plus partie du conseil et leurs signatures sont radiées. Bureaux: Grand'Rue.

Soleure — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

31. Dezember 1943. Devotionalien.

Richard Nussbaumer, in Bärtschwil, Devotionalien (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1943, Seite 170). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Grenchen-Belllach

31. Dezember 1943. Uhren.

Vogt & Cie. A. G. Uhrenfabrik Fortis, in Grenchen, Uhrenfabrikation (SHAB. Nr. 107 vom 11. Mai 1942, Seite 1075). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 27. Dezember 1943 wurde das Aktienkapital von Fr. 150 000 auf Fr. 200 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000.

Bureau Ollen-Gösgen

31. Dezember 1943.

Stiftung für Personalfürsorge der Constantin von Arx Aktiengesellschaft, in Olten. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. Dezember 1943 eine Stiftung im Sinne der Artikel 80 ff. ZGB. Sie bezweckt allgemein die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma, insbesondere den Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod. Der Stiftungsrat besteht aus einem Mitglied, welches durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma gewählt wird. Mitglied des Stiftungsrates ist Constantin von Arx, von und in Olten. Er führt Einzelunterschrift. Adresse: Solothurnerstrasse 50, bei der Stifterfirma.

31. Dezember 1943. Waagen.

Frau M. Strobel, in Olten. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Margrith Strobel, geb. Bucher, von und in Olten, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Gottlob Strobel. Waagenfabrik. Bureau: Elsastrasse 3; Fabrik: Rötzmatt 6.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

22. Dezember 1943. Rohwolle.

Simonius, Vischer & Co., in Basel (SHAB. 1940 II, Nr. 172, Seite 1337), Handel in Rohwolle usw. In die Kommanditgesellschaft ist als neuer, unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten der bisherige Prokurist Kurt A. Vischer-La Roche. Seine Prokura ist erloschen. Als Kommanditäre sind infolge Todes ausgeschieden: Jules Dreyfus-Brodsky, mit einer Kommandite von Fr. 100 000, Carl Geigy-Burckhardt mit einer Kommandite von Fr. 200 000, und Dr. Rudolf Geigy-Schlumberger, mit einer Kommandite von Fr. 100 000. Als neue Kommanditäre mit einer Kommandite von Fr. 100 000 ist eingetreten Witwe Helene Geigy-Schlumberger, von und in Basel.

29. Dezember 1943.

Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), Aktiengesellschaft in Basel (SHAB. 1943-I, Nr. 130, Seite 1281). Zu einem weiteren Mitglied der Generaldirektion wurde ernannt der bisherige Direktor Louis Gilliéron, nun in Basel. Ferner wurden ernannt zum stellvertretenden Direktor Dr. Fritz Burkart, bisher Vizedirektor; zum Vizedirektor Hans Meyer, bisher Prokurist. Prokura wurde erteilt an Paul Ehrensberger, von Andelfingen; Carl Baerlocher, von Thal bei Rheineck (St. Gallen); Alfred Ballmer, Walter Graber, Wilhelm Huber, alle drei von Basel, und Guido Wirz, von Menziken; alle in Basel. Alle zeichnen zu zweien. Die Prokura des Wilhelm Bechtel ist erloschen.

29. Dezember 1943. Handel in Werkzeugen usw.

Gebr. Roth, in Basel. Heinrich Roth und Leo Roth, beide von Reigoldswil (Basel-Land), in Basel, haben unter der obigen Firma eine Kollektivgesellschaft gegründet, die am 1. Januar 1944 beginnt. Handel in Werkzeugen aller Art, Eisen und Edelmetallen, landwirtschaftlichen Artikeln. Mechanische Werkstätte. Frobenstrasse 56.

29. Dezember 1943. Handelsnachrichten usw.

Agence Cosmographique S.A., in Basel (SHAB. 1940 I, Nr. 94, Seite 750), Uebermittlung von Handelsnachrichten usw. Zum Einzelprokuristen wurde ernannt Jean Friedrich-Portmann, von und in Basel.

29. Dezember 1943. Pharmazeutische Produkte usw.

F. J. Mislin, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Franz Joseph Mislin-Friedrich, von Schönenbuch (Basel-Land), in Basel. Engros- und Einzelhandel in pharmazeutischen Produkten. Allschwilerstrasse 26.

29. Dezember 1943. Tapetenhandel.

Clara Hepp, in Basel (SHAB. 1932 II, Nr. 197, Seite 2041), Handel in Tapeten usw. Die Einzelfirma wird infolge Ueberganges an die Firma «Clara Hepp, Inhaber Max Keller», in Basel, gelöscht.

29. Dezember 1943. Tapeten usw.

Clara Hepp, Inhaber Max Keller, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Max Keller, von und in Basel. Handel in Tapeten und Inlaid in Weiterführung des bisher unter der Firma «Clara Hepp», in Basel, betriebenen Geschäftes. Feldbergstrasse 80.

29. Dezember 1943.

Holzbearbeitungs A.G., in Basel (SHAB. 1935 I, Nr. 91, Seite 1011). Das Verwaltungsratsmitglied Edgar Gurzeler wohnt jetzt in Waldenburg. Das Domizil befindet sich nun St.-Alban-Ring 278 (Bureau).

29. Dezember 1943.

Genossenschaftliche Zentralbank (Banque Centrale Coopérative) (Banca Centrale Cooperativa), in Basel (SHAB. 1940 I, Nr. 77, Seite 612). Aus dem Vorstand ist infolge Todes ausgeschieden der bisherige Vizepräsident Emil Angst; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten wurde gewählt Emil Rudin, von Muttenz, in Arlesheim. Er zeichnet zu zweien. Der bisherige Prokurist Dr. Albert Schnurrenberger ist zum Vizedirektor ernannt worden. Er zeichnet wie bisher zu zweien.

29. Dezember 1943. Handel in Packtüchern usw. Hans Merz-Niklaus Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. 1939 I, Nr. 28, Seite 242), Handel mit Packtüchern usw. In der Generalversammlung vom 15. Dezember 1943 wurden die Statuten geändert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Eine weitere Aenderung berührt die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist Hans Merz-Niklaus infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Peter Oeri, von und in Basel, Präsident, Hans Merz-Dederding, in Münchenstein, beide mit Einzelunterschrift; Witwe Emma Merz-Niklaus, in Basel, und Ernst Merz, in Basel, die drei letzten von Leimbach. Der bisherige Kollektivprokurist Willy Ziller erhält Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat Ernst Merz wird zum Prokuristen mit Einzelunterschrift ernannt. Die Prokura des Hans Merz junior ist erloschen. Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist voll liberiert.

29. Dezember 1943. Stiftung der Actienbrauerei Basel, in Basel (SHAB. 1940 I, Nr. 108; Seite 890). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Franz Werenfels-Graf ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Ernst Lindenmeyer-Koechlin, von Basel, in Riehen; er zeichnet zu zweien. Präsident ist nun Hermann Rippmann.

29. Dezember 1943. Optische Anstalt E. Suter A.G., in Basel (SHAB. 1936 II, Nr. 157, Seite 1667). Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden Arthur Hasler; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Max Ramstein-Burri, von und in Basel, als Präsident, und Jacques Dill-Suter, von Pratteln, in Liestal. Beide führen Einzelunterschrift. Das Domizil befindet sich nun Marktplatz 11.

29. Dezember 1943. Gruppenversicherungsfonds der Transport Aktiengesellschaft Chs. Natural, in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss Urkunde vom 20. Dezember 1943 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Stifterin gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod durch das Mittel einer Gruppenversicherung. Organ der Stiftung ist die aus 3 Mitgliedern bestehende Fondskommission; ihr gehören an: Walter Ursprung-Laffitte, von Basel, in Binningen, als Präsident, Albert Scherer-Rudin, von und in Basel, und Alfred Zierath, beide von und in Basel. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Nauenstrasse 67.

29. Dezember 1943. Gruppenversicherungsfonds der Crowe & Co. Actiengesellschaft, in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss Urkunde vom 20. Dezember 1943 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Stifterin gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod durch das Mittel einer Gruppenversicherung. Organ der Stiftung ist die aus 3 Mitgliedern bestehende Fondskommission; ihr gehören an: Albert Scherer-Rudin, von und in Basel, als Präsident; Walter Ursprung-Laffitte, von Basel, in Binningen, und Wilhelm Moser, von Zollikofen, in Neu-Allschwil, Gemeinde Allschwil. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Nauenstrasse 67.

29. Dezember 1943. Haushalt-Apparate A.G. (Appareils de Ménage S.A.), in Basel (SHAB. 1939 II, Nr. 230, Seite 2010). Die Firma hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 13. Dezember 1943 aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen.

29. Dezember 1943. Etablissement Kosmetika Ed. Schiuchter, in Basel (SHAB. Nr. 23 vom 28. Januar 1938, Seite 219). Die Einzelfirma hat ihren Sitz nach Binningen verlegt (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1943, Seite 2792) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

29. Dezember 1943. Vinosa, Vereinigte Brennerel & Weinkellerel A.G., in Basel (SHAB. 1938 II, Nr. 248, Seite 2264/5). In der Generalversammlung vom 6. Dezember 1943 wurde das Grundkapital durch Ausgabe von 99 Inhaberaktien von Fr. 500 um Fr. 49 500 erhöht. Davon sind Fr. 5000 bar einbezahlt und Fr. 44 500 mit einem Teil der Forderungen von Aktionären an die Gesellschaft verrechnet worden. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 200 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Der Präsident des Verwaltungsrates Dr. Werner Schneider wohnt nun in Rheinfelden.

29. Dezember 1943. Eisenhandel. Küderli & Co. vorm. Baer & Co., mit Filiale in Basel (SHAB. 1942 II, Nr. 197, Seite 1932), Handel in Eisen usw., mit Hauptsitz in Zürich. Zum Prokuristen für die Filiale Basel wurde ernannt Walter Briner, von Zürich, in Basel. Er zeichnet zu zweien.

30. Dezember 1943. Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banque Suisse) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland), Zweigniederlassung in Basel (SHAB. 1943 II, Nr. 176, Seite 1755), mit Hauptsitzen in Winterthur und St. Gallen. Die Unterschrift des Direktors Otto Suter für die Filiale Basel ist erloschen. Zum Direktor für die Filiale Basel wurde ernannt Rudolf Ernst, von Winterthur, in Basel. Erzeichnet zu zweien.

30. Dezember 1943. Modewaren. Josef Mutscheller, in Basel (SHAB. 1934 I, Nr. 126, Seite 1491), Handel in Modewaren. Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. Dezember 1943. Wohlfahrtsfonds der Speditions A.G., in Basel (SHAB. 1942 I, Nr. 123, Seite 1222). Durch Erklärung vom 22. Dezember 1943 ist das Stiftungsstatut abgeändert worden. Die Stiftung bezweckt nun, an das Personal der Stifterin im Falle hohen Alters, dauernder Dienst- und Arbeitsunfähigkeit und im Todesfalle an die unterstützungsbedürftigen Hinterbliebenen Unterstützungen auszurichten. Die übrigen Aenderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Die Aufsichtsbehörde hat am 28. Dezember 1943 die Zustimmung zur Aenderung erteilt.

30. Dezember 1943. Fürsorgefonds der Firma Schwitler A.G. Basel, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 4. November 1943 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das ständige Personal der Stifterin und seine Angehörigen, insbesondere den Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen

von Alter, Krankheit, Invalidität und Tod. Der Fonds kann auch zur Unterstützung von Angestellten bei Betriebseinstellung oder Arbeitseinschränkung beansprucht werden. Dem Stiftungsrat von 2 bis 3 Mitgliedern gehören an: Fridolin Schwitler-Lagutt, von Basel, in Binningen, als Präsident, und Eduard Göppert-Schmitz, von und in Basel; sie zeichnen zu zweien. Domizil: Allschwilerstrasse 90.

30. Dezember 1943. Tuberkulose-Rückversicherungsverband beider Basel, in Basel (SHAB. 1942 II, Nr. 240, Seite 2339). Der Verein hat in der Delegiertenversammlung vom 27. November 1943 die Statuten geändert. Die Aenderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

30. Dezember 1943. Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel (Société pour l'Industrie Chimique à Bâle) (Society of Chemical Industry in Basle), Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. 1943 II, Nr. 234, Seite 2246). Die Unterschriften des stellvertretenden Direktors Walter Boller und des Prokuristen Dr. Hermann Bots sind erloschen. Der bisherige Prokurist Dr. Albert Nussberger ist zum Vizedirektor ernannt worden. Zu Prokuristen wurden ernannt: Achille Compas, französischer Staatsangehöriger; Dr. Florian Enderlin, von Chur und Maiefeld; Dr. Fritz Locher, von Zürich, und Dr. Alfred Walther, von Basel; alle in Basel. Alle zeichnen zu zweien.

30. Dezember 1943. Pensionskasse der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Genossenschaft, in Basel (SHAB. 1942 I, Nr. 147, Seite 1487). Aus dem Vorstand ist der Präsident Walter Boller ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde ernannt das bisherige Mitglied des Vorstandes Dr. Achilles Ammann.

30. Dezember 1943. Arbeitspensionsfonds der Gesellschaft für Chemische Industrie, in Basel (SHAB. 1943 II, Nr. 237, Seite 2275). Aus der Stiftungskommission sind Walter Boller und Dr. Hermann Bots ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zu neuen Mitgliedern der Stiftungskommission wurden gewählt: Dr. Eduard Senft und Dr. Heinrich Schobel, beide von und in Basel. Beide zeichnen zu zweien.

Graubünden — Grisons — Grigioni

29. Dezember 1943. Sanitätsgeschäft. V. Jörimann, in Chur. Inhaberin dieser Firma ist Violet Jörimann, von Tamins, in Chur. Sanitätsgeschäft. Poststrasse.

30. Dezember 1943. J. Mazenauer, Uhrmacher, in Landquart, Gemeinde Igis. Inhaber dieser Firma ist Josef Alois Mazenauer, von Appenzel, in Landquart, Gemeinde Igis. Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren. Bahnhofstrasse 298.

30. Dezember 1943. Immobilien. Genossenschaft «Rohana», Immobilien, in Chur (SHAB. Nr. 236 vom 8. Oktober 1941, Seite 1988). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 20. Dezember 1943 die Statuten teilweise revidiert, wodurch die bisher publizierten Tatsachen keine Veränderung erfahren haben.

30. Dezember 1943. Genossenschaftliche Verkaufs-Zentrale der Gemüseproduzenten von Malans, Landquart und Umgebung, in Malans. Unter dieser Firma hat sich auf Grund der Statuten vom 23. August 1943 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt die Förderung des Absatzes schweizerischer Gemüseprodukte, Obst und Kartoffeln durch: a) den direkten Verkauf der angelieferten Produkte; b) Propagierung des Gemüse-, Obst- und Kartoffelkonsums inländischer Produktion; c) Sicherung der Kundschaft durch eigene Importe im Falle von Knappheit der inländischen Produkte. Die Genossenschaft erstrebt keine finanziellen Gewinne, sondern lediglich das Ziel, die Verwertung der inländischen Gemüseproduktion sicherzustellen, wobei der Produktionsanfall der Genossenschaftsmitglieder in erster Linie berücksichtigt werden soll. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine von Fr. 500. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Werner Zumkehr, von Adelboden, in Landquart, Gemeinde Igis, ist Präsident; Willy Blaser, von Langnau (Bern), in Malans, Sekretär. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Sekretär.

Aargau — Argovie — Argovia

31. Dezember 1943. Obstverwertungs-Zentrale «Fricktal», in Eiken, Genossenschaft (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1932, Seite 2516). In der Generalversammlung vom 8. Mai 1937 wurde die Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Genossenschaft wird im Handelsregister gelöscht.

31. Dezember 1943. Holzhandelsaktiengesellschaft Laufenburg, in Laufenburg (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1942, Seite 256). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Dezember 1943 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

31. Dezember 1943. Alfred Daetwyler Restaurant z. Post Rheinfelden, in Rheinfelden. Inhaber dieser Firma ist Alfred Daetwyler, von Unterefelden, in Rheinfelden. Restaurant zur Post. Kupfergasse 53.

31. Dezember 1943. Gebrüder Metzger, Maurermeister, in Möhlin (SHAB. Nr. 123 vom 28. Mai 1943, Seite 1208). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übernommen worden von der Einzelfirma «Karl Metzger, Baugeschäft, Möhlin», in Möhlin.

31. Dezember 1943. Karl Metzger, Baugeschäft, Möhlin, in Möhlin. Inhaber dieser Firma ist Karl Metzger, von und in Möhlin. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebrüder Metzger, Maurermeister», in Möhlin. Baugeschäft. Bahnhofstrasse 229.

31. Dezember 1943. Schwelz. Bureaumöbelfabrik Ruchser, Aubry & Co., Aktiengesellschaft, in Bremgarten (SHAB. Nr. 49 vom 2. März 1942, Seite 483). Die Firma erteilt Kollektivprokura an Emil Zimmerli, von Hallau, in Bremgarten. Leo Steinmann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen.

31. Dezember 1943. Lacke, Farben.

Dr. A. Landolt A.-G., in Zolingen, Fabrikation von Lacken und Farben sowie Handel mit solchen (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1943, Seite 2096). Alfred Bosshard, von Zürich, in Zolingen, ist zum technischen Direktor mit Kollektivunterschrift ernannt worden; seine Prokura wird damit gelöscht. Kollektivprokura ist erteilt worden an Georg Bernhard, von Wiesen (Graubünden), in Reiden. Jakob Tschamper, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen.

31. Dezember 1943. Schreinerei und Zimmerei.

A. Marangoni, in Rheinfelden. Inhaber dieser Firma ist Alexander Marangoni-Hupfer, von Angio (Graubünden), in Basel. Die Firma erteilt Einzelprokura an Constantin Marangoni, von Angio (Graubünden), in Rheinfelden. Betrieb einer Schreinerei und Zimmerei. Zürcherstrasse 739.

31. Dezember 1943.

Personalfürsorgestiftung der Firma E. Schaffner, Sägewerk & Holzhandlung in Laufenburg, in Laufenburg. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 30. Dezember 1943 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Gewährung von Unterstützungen aus dem Stiftungsvermögen oder dessen Erträgen an die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma «Ernst Schaffner», in Laufenburg, sowie an deren Hinterbliebene oder Angehörige. Organ ist der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Gegenwärtig ist einziges Mitglied Ernst Schaffner, von Anwil, in Laufenburg. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil der Stiftung: bei der Firma in Laufenburg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

30 dicembre 1943. Albergo-ristorante.

Elvezio Ottaviani, in Lugano, esercizio dell'albergo-ristorante Ottaviani (FUSC. del 10 aprile 1923, n° 82). La ditta viene cancellata per cessione di azienda.

30 dicembre 1943. Albergo-ristorante.

Mocetti & Tarchini, in Lugano. Sotto questa ragione sociale si è costituita una società in nome collettivo fra Giglio Mocetti, di Ernesto, da Novaggio, e Dante Tarchini, di Pietro, da Purasca di Croglia, entrambi in Lugano. La società ebbe principio col 29 dicembre 1943 ed è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva dei due soci. Esercizio dell'albergo-ristorante Ottaviani. Piazza Dante e Via Pessina 21.

30 dicembre 1943.

Società Anonima di partecipazioni ed affari finanziari in liquidazione, con sede in Lugano (FUSC. del 17 novembre 1938, n° 270). La società viene radiata dal registro di commercio, essendo ultimata la liquidazione.

30 dicembre 1943. Prodotti chimico-tecnici.

Wemü A.G. in Berna (FUSC. del 30 luglio 1943, n° 175). Con decisione assembleare del 24 dicembre 1943, la società ha trasportato la sede sociale a Lugano e riveduto i propri statuti come segue: La ragione sociale è modificata in Mimosa S.A. Lo scopo è la fabbricazione ed il commercio di prodotti chimico-tecnici. Il capitale sociale di fr. 15 000, suddiviso in 100 azioni nominative da fr. 150 cadauna, è interamente liberato. Gli statuti portano le date 27 gennaio 1934, 5 ottobre 1934, 17 marzo 1937 e 24 dicembre 1943. Le comunicazioni agli azionisti avvengono per lettera raccomandata e le pubblicazioni di legge sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministratore unico è il Dr. jur. Paolo Flutsch, fu Pietro, da Schiers, in Lugano. Le procure collettive conferite ad Hans Wertmüller sen. e Walter Meyerhans sono estinte. Uffici in Via Vegezzi 1.

30 dicembre 1943. Pelli.

Eredi fu Francesco Beretta-Piccoli Società Anonima, in Viganello (FUSC. del 3 dicembre 1940, n° 284). Per deliberazione presa dall'assemblea degli azionisti del 7 dicembre 1943, la società ha aumentato il suo capitale da fr. 200 000 a fr. 500 000 mediante emissione di altre 300 azioni da fr. 1000, di serie B, al portatore. Le azioni di nuova emissione sono state liberate in ragione del 20% mediante compensazione con crediti dei singoli sottoscrittori verso l'anonima. Di conseguenza, l'articolo 3 dello statuto è stato così modificato: Il capitale sociale è di fr. 500 000, suddiviso in 500 azioni da fr. 1000, di cui 96 di serie A nominative e 404 di serie B al portatore. Le 96 azioni di serie A e 104 di serie B sono completamente liberate, le altre 300 azioni serie B sono liberate nella misura del 20%. Il capitale sociale è liberato nella misura di fr. 260 000.

Distretto di Mendrisio

28 dicembre 1943. Prodotti agricoli e tessili, ecc.

Cadiso, Società a garanzia limitata, in Novazzano, produzione, lavorazione e commercio di prodotti agricoli e tessili, ecc. (FUSC. del 12 aprile 1939, n° 94, pagina 752). Mediante decisione assembleare del 20 febbraio 1943, nella società sono intervenuti i seguenti cambiamenti: Ernesto e Giovanni Schaffner non fanno più parte della società. Le loro quote di fr. 6500 e fr. 6000 sono assunte da Werner Schaffner. Il capitale sociale di fr. 20 000 è ora formato da una sola quota assunta da Werner Schaffner. Le altre deliberazioni non concernono i terzi. Gli statuti sono stati modificati.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Rectification.

Société de Fromagerie de Grancy, à Grancy (FOSC. du 22 décembre 1943, n° 299, page 2845), teneur exacte de la raison de cette société coopérative, et non pas «Fromagerie de Grancy».

Bureau de Morges

30 décembre 1943. Horticulture, etc.

R. & K. Roggli S.à.r.l. (R. & K. Roggli G.m.b.H.), à Morges. Suivant acte authentique et statuts du 24 décembre 1943, il a été constitué sous cette raison sociale une société à responsabilité limitée, qui a pour objet: l'exploitation d'une entreprise horticole, la production et la vente, l'importation et l'exportation de semences, ainsi que toutes les affaires financières, commerciales et immobilières s'y rapportant. Elle est autorisée à établir des succursales dans la Suisse entière et à s'associer à d'autres entreprises de la même branche ou de branches similaires. Le capital social est de 50 000 fr. Les associés sont: Rudolf Roggli et Karl Roggli, de Wahlern (Berne), domiciliés à Hilterfingen près Thoun, chacun pour une part de 25 000 fr., entièrement libérée en espèces. Les publications de la société

sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature individuelle de chacun des deux associés-gérants Rudolf Roggli et Karl Roggli, prénommés. Locaux: La Gracieuse.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Naters

29. Dezember 1943. Kassaschränke usw.

Fritz Noser, in Brig. Inhaber der Einzelfirma ist Fritz Noser, von Oberurnen (Glarus), in Stansstad. Handel in Kassaschränken und Stahlmöbeln.

30. Dezember 1943. Brennmaterialien.

J. Planche & P. de Stockalper, in Brig, Brennmaterialien, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 215 vom 14. September 1938, Seite 1993). Diese Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter Peter v. Stockalper, als Inhaber der Einzelfirma «Peter v. Stockalper, Kohlenhandlung, Brig», in Brig, übernommen.

30. Dezember 1943.

Peter v. Stockalper, Kohlenhandlung, Brig, in Brig. Inhaber dieser Firma ist Peter v. Stockalper, von und in Brig. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «J. Planche & P. de Stockalper», in Brig, übernommen. Kohlenhandlung.

Bureau de Sion

31 décembre 1943. Textiles, jouets, etc.

Charly Sauthier, Roduit & Cie. Successeur, à Sion, textiles, articles de ménage, jouets (FOSC. du 13 septembre 1943, n° 213, page 2051). La société en nom collectif fait inscrire que dorénavant sa raison sociale sera Roduit & Cie.

Bureau de St-Maurice

30 décembre 1943. Travaux publics, etc.

Biollay et Cie, Successeurs de Jean Trezzini, à St-Gingolph. Louis Biollay, de et à Massongex; Emile Cuénod, de Vevey, à Chêne-Bugeries (Genève), et Jean-Etienne Cuénod, de Vevey, à Crête-Vandœuvres (Genève), ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui commence le jour de son inscription au registre du commerce. Entreprise générale du bâtiment et de travaux publics. Reprise et continuation de l'entreprise «Jean Trezzini», à St-Gingolph, non inscrite.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

30 décembre 1943.

Usines de Bas-de-Sachet S.A. Fabrique d'articles en bois (Bas-de-Sachet Werke A.G. Holzwarenfabrik), à Cortaillod (FOSC. du 5 novembre 1942, n° 258, page 2537). La société a, dans son assemblée générale extraordinaire du 28 décembre 1943, porté son capital-actions de 100 000 fr. à 200 000 fr., par l'émission de 200 actions nouvelles au porteur, de 500 fr. chacune, entièrement libérées par compensation avec une créance du souscripteur contre la société. Les statuts ont été modifiés. Le capital social, entièrement libéré, est de 200 000 fr., divisé en 400 actions de 500 fr. chacune, au porteur.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

23 décembre 1943.

Société de consommation de Dombresson, à Dombresson, société anonyme (FOSC. du 29 décembre 1943, n° 304, page 2896). Dans son assemblée générale extraordinaire du 20 décembre 1943, la société a révisé ses statuts pour les adapter aux dispositions actuelles du Code des obligations. La raison sociale sera dorénavant Société de consommation de Dombresson S.A. La société a pour but de contribuer au bien être social et d'améliorer la situation économique de ses membres et des consommateurs en général, en leur procurant des marchandises de bonne qualité aux meilleures conditions possibles. Le capital social de 20 000 fr., divisé en 1000 actions nominatives de 20 fr. chacune, entièrement libérées, a été augmenté de 30 000 fr. pour être porté à 50 000 fr., par l'émission de 300 nouvelles actions de 100 fr. chacune, nominatives et entièrement libérées en espèces. Le capital, entièrement libéré, est donc divisé en 1000 actions nominatives de 20 fr. chacune et 300 actions nominatives de 100 fr. chacune. Les publications de la société sont faites dans le journal «La Coopération» et, pour les cas prescrits par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 9 membres, qui sont: Jacques Gaberel, Fernand Monnier, Max Rommel, Constant Amez-Droz, Ernest Sandoz, Georges Cuche, Gustave Brunner, Frédéric Monnier (tous déjà inscrits) et René Mauley, de Chézard-Saint-Martin, à Dombresson (nouveau). Dans sa séance du 20 décembre 1943, le conseil d'administration a constitué son bureau comme suit: président: Jacques Gaberel; vice-président: Fernand Monnier; secrétaire: Max Rommel; tous à Dombresson. La société est représentée par la signature collective de deux membres du bureau du conseil d'administration. Bureaux de la société: dans ses locaux.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

29 décembre 1943.

Compagnie des Montres Montbrillant G. Léon Breitling société anonyme (G. Léon Breitling Montbrillant Watch Manufactory société anonyme), à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 17 mai 1933, n° 114). Dans leurs assemblées générales extraordinaires des 24 et 27 décembre 1943, les actionnaires ont décidé: 1. de grouper les 80 actions de 500 fr. chacune, nominatives, en 8 actions de 5000 fr. chacune, nominatives; 2. de convertir les 8 actions nominatives de 5000 fr. chacune en 8 actions au porteur; 3. de porter le capital-actions de 40 000 fr. à 250 000 fr. par l'émission de 42 actions nouvelles au porteur de 5000 fr. chacune, entièrement libérées par versement en espèces. Le capital social est donc actuellement de 250 000 fr., divisé en 50 actions de 5000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les statuts qui portent la date du 27 décembre 1943 ont été mis en harmonie avec les dispositions du CO. La raison sociale est modifiée et sera désormais la suivante: G. Léon Breitling S.A. Compagnie des Montres Breitling et Montbrillant (G. Léon Breitling Ltd. Breitling and Montbrillant Watch Manufactory). La société a pour but l'achat, la fabrication et la vente d'horlogerie et spécialement de chronographes et de tout ce qui se rapporte à cette branche. La société peut s'intéresser directement ou indirectement à tout affaire similaire, ainsi que créer elle-même ou acquérir toute entreprise analogue. La société reste engagée par la signature individuelle de l'administrateur s'il est unique. Les publications sont insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce.

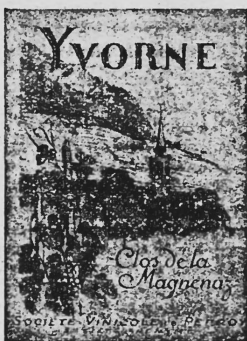
Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 105913. Date de dépôt: 2 septembre 1943, 20 h.
Société vinicole de Perroy, à Perroy (Vaud, Suisse).
Marque de production et commerce.

Vins blancs d'Yvorne provenant du clos de la Magnenaz.



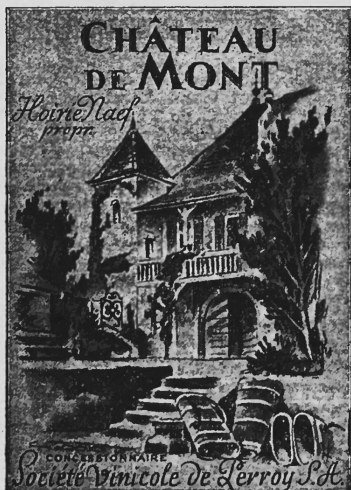
N° 105914. Date de dépôt: 2 septembre 1943, 20 h.
Société vinicole de Perroy, à Perroy (Vaud, Suisse).
Marque de production et commerce.

Vins blancs de la Côte (Vaud) du domaine du Château de Perroy.



N° 105915. Date de dépôt: 2 septembre 1943, 20 h.
Société vinicole de Perroy, à Perroy (Vaud, Suisse).
Marque de production et commerce.

Vins blancs de la Côte (Vaud) du domaine du Château de Mont.



N° 105916.

Date de dépôt: 2 septembre 1943, 20 h.

Société vinicole de Perroy, à Perroy (Vaud, Suisse).
Marque de production et commerce.

Vins.



Nr. 105917. Hinterlegungsdatum: 7. Oktober 1943, 18 Uhr.
Hediger Söhne, Reinach (Aargau, Schweiz). — Fabrikmarke.

Tee-Tabak.



Nr. 105918. Hinterlegungsdatum: 7. Oktober 1943, 18 Uhr.
Hediger Söhne, Reinach (Aargau, Schweiz). — Fabrikmarke.

Tabakfabrikate jeder Art, enthaltend überseeische Tabake.



Nr. 105919. Date de dépôt: 2 novembre 1943, 17 h.
Gérard Francis Wittgenstein, Bellaria-Suisse 4, La Tour-de-Peiz (Vaud, Suisse). — Marque de fabrique.

Règle à calcul circulaire, montre (ou pendulette) servant de support à une règle à calcul circulaire, disque d'appel téléphonique servant de support à une règle à calcul circulaire.

Mathematic

Nr. 105920. Hinterlegungsdatum: 24. November 1943, 19 Uhr.
Uhrenfabrik «Liga» Aktiengesellschaft (Fabrique d'Horlogerie «Liga» Société Anonyme) («Liga» Watch Factory Limited) (Fabrica de Relojes «Liga» Sociedad Anonima), Industrie-strasse 5, Solothurn (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Musikwecker und deren Bestandteile.

Melodia

Nr. 105921. Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1943, 20 Uhr.
Walter Flüel, chemisch-technische Produkte, Sommergasse 6, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Reinigungsmittel für Metalle, wie Silber, Nickel, Messing, Kupfer usw., sowie für Spiegel, Fenster, Email.

Flülin

Nr. 105922. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldseweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak, Tabakwaren; Kaffee, Tee.

NIEMEYER'S

Nr. 105923. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldseweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak, Tabakwaren; Kaffee, Tee.

VOORTREKKERS

Nr. 105924. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldseweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak, Tabakwaren; Kaffee, Tee.



Nr. 105925. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldseweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak, Tabakwaren; Kaffee, Tee.



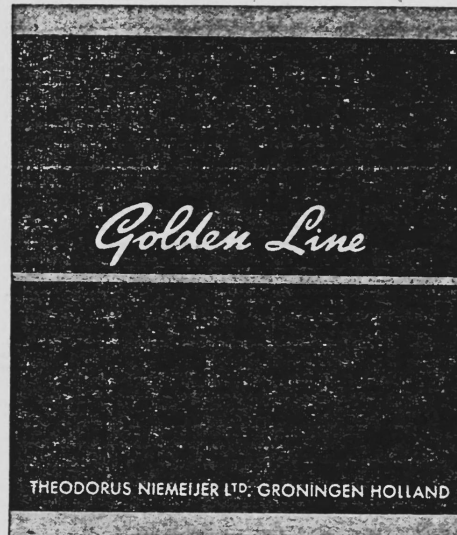
Nr. 105926. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldseweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak, Tabakwaren; Kaffee, Tee.

MAYFLOWER

Nr. 105927. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldseweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak, Tabakwaren; Kaffee, Tee.



(Farbenausführung: Grundton rot, Querstreifen gold, Schrift weiss).

Nr. 105928. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldseweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak, Tabakwaren; Kaffee, Tee.

Het Wapen van Rotterdam.

Nr. 105929. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldseweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak, Tabakwaren; Kaffee, Tee.

CLUB

Nr. 105930. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldseweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak, Tabakwaren; Kaffee, Tee.



Nr. 105931. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldseweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak, Tabakwaren; Kaffee, Tee.

ROODE-STER

Nr. 105932. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldseweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak, Tabakwaren; Kaffee, Tee.

RED STAR

Nr. 105933. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldscheweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak und Tabakfabrikate.

ZEPHYR

Nr. 105934. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldscheweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak und Tabakfabrikate.

SOMBRERO

Nr. 105935. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldscheweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak und Tabakfabrikate.

PIZARRO

Nr. 105936. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 11 Uhr.
Theodorus Niemeijer N.V., Paterswoldscheweg 43, Groningen (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak und Tabakfabrikate.

BON AMI

Nr. 105937. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1943, 7 Uhr.
Gautschi & Co., Konfiserie-, Biskuits- und Waffelfabrik, Boniswil (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Biskuits.

MIS GUETZLI

Mon Dessert

Nr. 105938. Date de dépôt: 15 décembre 1943, 7 h.
Produits Bossy SA., Coussel (commune de Montagny-les-Monts, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits alimentaires à base d'avoine.

AVENADOR

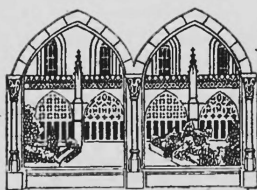
Nr. 105939. Date de dépôt: 16 décembre 1943, 11 h.
Fabrique de montres Avia, Degoumois & Co., Rue du Musée 2, Neuchâtel (Suisse). — Marque de fabrique.

Montres, parties de montres et horlogerie en général, bijouterie.

OLBA

Nr. 105940. Date de dépôt: 21 décembre 1943, 18 h.
Paulin Poulliot société anonyme, Rue du Grand-Chêne 8, Lausanne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Eau-de-vie, alcools, liqueurs, vins liquoreux.



Vieux Monastère

Nr. 105941. Date de dépôt: 22 décembre 1943, 20 h.
Weill, Gut & Cie, Rue Numa-Droz 80, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Sous-bras et autres produits textiles et houppettes à poudre.



Nr. 105942. Date de dépôt: 22 décembre 1943, 20 h.
Weill, Gut & Cie, Rue Numa-Droz 80, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Sous-bras et autres produits textiles et houppettes à poudre.



Enregistrement international des marques — Refus de protection (totaux et partiels) pour ce qui concerne la Suisse

(Publication des notifications faites en 1943 en vertu de l'article 5 de l'arrangement de Madrid)

A. Refus totaux

107639	107752	108386	108919	109326	109617	110100	111025
107642	107800	108421	109022	109388	109757	110144	114616
107736	108097	108460	109177	109616	109912	110860	

B. Refus partiels

107631	107936	108383	108784	109206	109864	110300	110698
107638	107937	108388	108785	109238	109876	110320	110717
107645	107939	108392	108790	109242	109877	110337	110720
107675	107942	108417	108822	109268	109878	110362	110764
107677	107993	108464	108855	109273	109903	110384	110766
107690	107995	108465	108861	109274	109950	110391	110780
107721	108007	108471	108862	109275	109972	110393	110889
107723	108031	108482	108864	109276	110040	110400	110952
107724	108033	108521	108865	109283	110057	110404	110953
107727	108037	108523	108880	109329	110095	110405	110958
107728	108038	108552	108887	109330	110137	110406	110970
107729	108048	108553	108905	109361	110146	110407	111057
107730	108093	108576	108921	109395	110147	110408	111069
107733	108100	108580	108924	109400	110153	110409	111273
107738	108127	108581	108929	109419	110160	110410	114584
107753	108145	108585	108938	109436	110162	110411	114587
107761	108164	108612	108939	109446	110163	110459	114615
107779	108239	108615	108941	109466	110164	110476	114664
107815	108254	108619	108948	109480	110165	110477	114665
107816	108257	108620	108950	109506	110166	110478	114666
107840	108258	108633	108952	109516	110167	110483	114755
107844	108259	108638	108953	109526	110168	110492	
107865	108260	108645	109039	109527	110169	110493	
107887	108261	108656	109040	109532	110175	110515	
107901	108264	108657	109077	109534	110206	110517	
107902	108272	108658	109084	109549	110207	110525	
107919	108276	108659	109116	109572	110216	110545	
107923	108277	108660	109154	109596	110221	110555	
107931	108311	108665	109173	109628	110240	110570	
107932	108314	108670	109180	109638	110259	110584	
107933	108346	108708	109194	109703	110283	110670	
107934	108368	108736	109201	109731	110284	110697	

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorge-schriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

AG. Kraftwerk Wägital, Siebnen

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger
gemäss Artikel 733 OR.

Erste Veröffentlichung

Die AG. Kraftwerk Wägital, mit Sitz in Siebnen, hat in ihrer 22. ordentlichen Generalversammlung vom 28. Dezember 1943 die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 40 000 000 auf Fr. 30 000 000 beschlossen, durch Reduktion des Nennwertes jeder Aktie von Fr. 10 000 auf Fr. 7 500 und Umwandlung des frei werdenden Betrages in Darlehensforderungen gegenüber der Gesellschaft. Sie gibt hiermit ihren Gläubigern gemäss Artikel 733 OR. bekannt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen beim Notariat Zürich (Altstadt), Talstrasse 25, Zürich 1, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 4³)

Siebnen, den 4. Januar 1944.

Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 40 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung

(Preisausgleichskasse für Bitumen zur Herstellung von Bitumenemulsion)
(Vom 30. Dezember 1943)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, verfügt:

Art. 1. Bei der Eidgenössischen Preiskontrollstelle wird eine Preisausgleichskasse für Bitumen errichtet. Die Preisausgleichskasse hat den Zweck, den Preis des für die Strassenemulsionsfabrikation benötigten Bitumens zu vereinheitlichen, um damit den Preis für Bitumenemulsion zu stabilisieren.

Art. 2. Die Eidgenössische Preiskontrollstelle bestimmt im Einvernehmen mit der Sektion für Baustoffe des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes (in der Folge «Sektion» genannt):

- die Beitragspflichtigen;
- die Produkte (aus Lager und Einkauf), die mit einem Beitrag zugunsten der Preisausgleichskasse belastet werden;
- die Höhe der zu leistenden Beiträge, ihre Fälligkeit und das Veranlagungsverfahren;
- die Fälle, in denen Zuschüsse aus der Preisausgleichskasse zu leisten sind, sowie das bezügliche Verfahren.

Für verspätete Beitragsleistungen wird ein Verzugszins von 5% berechnet.

Art. 3. Die Verwaltungskosten der Preisausgleichskasse, einschliesslich der durch die erforderlichen Kontrollen und Erhebungen entstandenen Kosten, werden aus der Kasse gedeckt.

Art. 4. Die bisher durch die Genossenschaft schweizerischer Strassenemulsionsfabrikanten (SEFA) zum Zwecke eines Preisausgleiches für Bitumen im Einvernehmen mit der Eidgenössischen Preiskontrollstelle und der Sektion aufgekauften Mittel sind in die Preisausgleichskasse für Bitumen überzuführen.

Art. 5. Die Eidgenössische Preiskontrollstelle und die Sektion sind ermächtigt, die nötigen Kontrollmassnahmen anzuordnen, Erhebungen durchzuführen und die beteiligten Personen und Firmen zur Führung der üblichen Kontrollen und Bücher, zur Erstattung von Meldungen und zur Vorlage von Originaldokumenten zu verhalten.

Art. 6. Jedermann ist gehalten, den mit der Kontrolle beauftragten Stellen alle erforderlichen Auskünfte zu erteilen und auf Verlangen zu belegen.

Die Kontrollorgane sind befugt, Fabrikations-, Lager-, Geschäftsräumlichkeiten und dergleichen zu betreten, Einsicht in alle vorhandenen Unterlagen zu nehmen und sich ihrer nötigenfalls zu versichern sowie die für Auskünfte in Betracht kommenden Personen einzuvernehmen.

Die Kantone sind gehalten, die notwendige polizeiliche Hilfe zu leisten. Bei Widerhandlungen gegen diese Verfügung und die gestützt darauf erlassenen Ausführungsvorschriften und Einzelweisungen sowie in Fällen, wo die Beteiligten durch ihr Verhalten eine Kontrolle veranlasst haben, gehen die Kosten zu Lasten der fehlbaren Personen und Unternehmen.

Art. 7. Alle Kontrollorgane sind verpflichtet, über die gemachten Feststellungen und Wahrnehmungen Verschwiegenheit zu beobachten. Vorbehalten bleibt die Berichterstattung an die zuständige Stelle.

Art. 8. Widerhandlungen gegen diese Verfügung und die gestützt darauf erlassenen Ausführungsvorschriften und Einzelweisungen werden gemäss Bundesratsbeschluss vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafgesetzbuch bestraft.

Art. 9. Diese Verfügung tritt am 6. Januar 1944 in Kraft.

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle erlässt im Einvernehmen mit der Sektion die notwendigen Ausführungsvorschriften; sie ist ermächtigt, die einzelnen Vollzugsaufgaben nachgeordneten Stellen zu übertragen und die zuständigen Organisationen der Wirtschaft zur Mitarbeit heranzuziehen.

4. 6. 1. 44.

Ordonnance n°40 du Département fédéral de l'économie publique concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché

(Caisse de compensation des prix du bitume destiné à la fabrication d'émulsion de bitume)

(Du 30 décembre 1943)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, arrête:

Article premier. Une caisse de compensation est instituée auprès du Service fédéral du contrôle des prix en vue d'uniformiser les prix du bitume employé dans la fabrication d'émulsions pour routes et de stabiliser ainsi les prix de l'émulsion de bitume.

Art. 2. D'entente avec la Section des matériaux de construction de l'Office fédéral de guerre pour l'industrie et le travail (appelée ci-après «section»), le Service fédéral du contrôle des prix détermine:

- le débiteur de la contribution;
- les produits (stocks et achats) qui sont frappés d'une contribution en faveur de la caisse de compensation des prix;
- le montant de la contribution, son échéance et la procédure de taxation;
- les cas dans lesquels la caisse de compensation est tenue de verser des subsides et la procédure y relative.

Un intérêt moratoire de 5% sera calculé pour les contributions acquittées après leur échéance.

Art. 3. Les contributions versées à la caisse de compensation couvriront les frais d'administration de la caisse, des contrôles et des enquêtes nécessaires.

Art. 4. Les fonds que, d'entente avec le Service fédéral du contrôle des prix, la Société coopérative des fabricants suisses d'émulsions pour routes a réunis jusqu'ici aux fins de compenser les prix de vente, seront versés à la caisse de compensation des prix du bitume.

Art. 5. Le Service fédéral du contrôle des prix et la section sont autorisés à ordonner les mesures de contrôle nécessaires et à procéder à des enquêtes. Ils ont le droit d'imposer aux personnes ou entreprises intéressées l'obligation de tenir des contrôles et des livres, de présenter des rapports et de produire des pièces justificatives originales.

Art. 6. Chacun est tenu de fournir aux services chargés des contrôles tous renseignements utiles et, sur demande, les pièces à l'appui.

Les agents du contrôle ont le droit de pénétrer dans les locaux de fabrication, d'entrepôt et de commerce, etc., d'exiger la production de toutes les pièces justificatives et de s'en assurer au besoin la conservation, de même que d'interroger les personnes pouvant fournir des renseignements.

Les cantons ont l'obligation, au besoin, de faire seconder les agents du contrôle par leurs organes de police.

Lors de contraventions à la présente ordonnance, aux dispositions d'exécution et aux décisions d'espèce, ainsi que dans les cas où, par leur attitude, les intéressés ont donné lieu à une enquête, les frais seront supportés par les personnes ou entreprises en faute.

Art. 7. Les organes du contrôle ont l'obligation de garder le secret sur toutes les constatations faites au cours de leurs enquêtes.

Est réservé le droit d'en référer aux autorités compétentes.

Art. 8. Les infractions à la présente ordonnance, aux dispositions d'exécution et aux décisions d'espèce seront réprimées conformément à l'arrêté du Conseil fédéral, du 24 décembre 1941, aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant au Code pénal suisse.

Art. 9. La présente ordonnance entre en vigueur le 6 janvier 1944.

Le Service fédéral du contrôle des prix est chargé d'édicter les prescriptions d'application d'entente avec la section. Il est autorisé à déléguer l'application de la présente ordonnance à des services subordonnés et à faire appel aux organismes intéressés de l'économie privée.

4. 6. 1. 44.

Ordnanza N. 40 del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente il costo della vita e le misure per la protezione dell'approvvigionamento regolare del mercato

(Cassa di compensazione dei prezzi dei bitumi per la fabbricazione di emulsioni bituminose)

(Del 30 dicembre 1943)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 1° settembre 1939 concernente il costo della vita e le misure per la protezione dell'approvvigionamento regolare del mercato, ordina:

Art. 1. Presso l'Ufficio federale di controllo dei prezzi è istituita una cassa di compensazione dei prezzi dei bitumi. Lo scopo di essa è di uniformare il prezzo dei bitumi impiegati per la fabbricazione di emulsioni stradali e di stabilire così il prezzo di esse.

Art. 2. D'intesa con la Sezione dei materiali da costruzione dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro (chiamata qui di seguito «sezione»), l'Ufficio federale di controllo dei prezzi designa:

- le persone o ditte soggette al contributo;
- i prodotti (scorta e acquisto) gravati di contributo in favore della cassa di compensazione dei prezzi;
- l'ammontare dei contributi da versare, la loro scadenza e il modo di procedere alla tassazione;
- i casi in cui dovranno essere versati i sussidi dalla cassa di compensazione dei prezzi, come pure la relativa procedura.

I pagamenti arretrati saranno gravati di un interesse di mora del 5%.

Art. 3. Le spese di amministrazione della cassa di compensazione, nonché le spese derivanti dai controlli e dalle inchieste occorrenti saranno coperte dai fondi della cassa.

Art. 4. I fondi che, d'intesa con l'Ufficio federale di controllo dei prezzi e la sezione, sono stati accumulati finora dalla Società cooperativa dei fabbricanti di emulsioni stradali devono essere versati alla cassa di compensazione dei prezzi dei bitumi.

Art. 5. L'Ufficio federale di controllo dei prezzi e la sezione sono autorizzati a ordinare le misure di controllo necessarie e a procedere ad inchieste. Essi possono imporre alle persone o ditte interessate l'obbligo di tenere controlli, registri, di fare rapporti e di presentare i documenti giustificativi originali.

Art. 6. Ciascuno è tenuto a fornire agli organi incaricati del controllo tutte le informazioni utili e, a domanda, i documenti giustificativi.

Gli agenti di controllo hanno il diritto di accedere ai locali di fabbricazione, di deposito, d'esercizio ed altri, di esigere la presentazione di tutti i documenti giustificativi e, se occorre, di assicurarsene la conservazione e di interrogare le persone che possono fornire informazioni.

I cantoni sono tenuti a mettere a disposizione il servizio di polizia necessario.

In caso d'infrazione alla presente ordinanza, alle disposizioni esecutive e a singole decisioni emanate in virtù di essa, come pure nel caso in cui gli interessati abbiano dato motivo, col loro modo di agire, ad un controllo, le spese vanno a carico delle persone o ditte colpevoli.

Art. 7. Tutti gli organi di controllo sono tenuti a mantenere il segreto sugli accertamenti e le osservazioni fatti.

È fatta riserva per i rapporti all'autorità competente.

Art. 8. Chiunque contravviene alla presente ordinanza, alle prescrizioni esecutive ed alle singole decisioni prese in virtù di essa sarà punito conformemente al decreto del Consiglio federale del 24 dicembre 1941 concernente l'inasprimento delle disposizioni penali in materia di economia di guerra e il loro adattamento al Codice penale svizzero.

Art. 9. La presente ordinanza entra in vigore il 6 gennaio 1944.

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi emanerà, d'intesa con la sezione, le prescrizioni esecutive necessarie; esso è autorizzato a delegare singole mansioni di esecuzione a organi ad esso subordinati e a far capo alla cooperazione delle organizzazioni competenti dell'economia privata.

4. 6. 1. 44.

Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements

betreffend die Zuständigkeit des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit im Verfahren für die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen

(Vom 17. Dezember 1943)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Artikel 1 der Vollzugsverordnung vom 10. Dezember 1943 zum Bundesbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, verfügt:

Art. 1. Das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit wird ermächtigt, im Rahmen der Zuständigkeit des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements die in den nachstehend aufgeführten Bestimmungen der Vollzugsverordnung vom 10. Dezember 1943 zum Bundesbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen vorgesehenen Vorrichtungen selbst vorzunehmen:

- Art. 5 (Weisungen für die Ergänzung unvollständiger Eingaben);
- Art. 7 (Bekanntgabe der Anträge);
- Art. 8 (Zustellung der Einsprachen);
- Art. 10, Abs. 2 und 3 (Stellungnahme zu den Anträgen der Sachverständigen betreffend Ergänzung der Akten und Einholung von Auskünften; Entscheid darüber, ob die Begutachtung in der Form mündlicher Beratungen der Sachverständigen erfolgen kann);
- Art. 12 (Bekanntgabe der Entscheide);
- Art. 19, Abs. 1 (Erhebungen vor Abänderung oder Aufhebung der Allgemeinverbindlicherklärung).

Art. 2. Die Vorbereitung der dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement vorbehaltenen Massnahmen liegt dem Bundesamte für Industrie, Gewerbe und Arbeit ob.

Art. 3. Diese Verfügung tritt auf den 1. Januar 1944 in Kraft.

4. 6. 1. 44.

Ordonnance du Département fédéral de l'économie publique

donnant compétence à l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail pour certains actes relatifs à l'attribution de la force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail

(Du 17 décembre 1943)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article premier du règlement du 10 décembre 1943 qui porte exécution de l'arrêté fédéral permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, arrête:

Article premier. L'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail est autorisé, par délégation de compétence, à procéder lui-même aux actes prévus dans les dispositions ci-après énumérées du règlement du 10 décembre 1943 qui porte exécution de l'arrêté fédéral permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail:

- art. 5 (ordres à donner pour faire compléter la demande);
- art. 7 (publication de la demande);
- art. 8 (communication des oppositions);
- art. 10, 2^e et 3^e al. (suite à donner aux demandes des experts tendantes à ce que le dossier soit complété et que de plus amples renseignements soient recueillis; décider si l'avis des experts pourra être pris oralement);
- art. 12 (communication de la décision);
- art. 19, 1^{er} al. (informations à prendre dans le cas d'une demande tendante à ce que la déclaration de force obligatoire générale soit modifiée ou abrogée).

Art. 2. L'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail prépare les actes réservés au Département fédéral de l'économie publique.

Art. 3. La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} janvier 1944.

4. 6. 1. 44.

Accordo per la compensazione dei pagamenti germano-svizzeri

Il presidente della delegazione svizzera ed il presidente della delegazione germanica hanno scambiato, il 31 dicembre 1943, delle lettere concernenti il prolungamento dell'accordo sulla compensazione dei pagamenti germano-svizzeri del 9 agosto 1940, nel tenore del 1° ottobre 1943. La lettera svizzera, il cui contenuto è conforme a quello della lettera germanica, ha il seguente tenore:

«Signor presidente,

Ho l'onore di confermarVi che il Consiglio federale svizzero ed il governo germanico hanno convenuto di prolungare fino al 31 gennaio 1944 l'accordo per la compensazione dei pagamenti germano-svizzeri del 9 agosto 1940, nel tenore della terza aggiunta del 1° ottobre 1943.

Vogliate gradire, signor presidente, i sensi della mia alta considerazione.

Berna, 31 dicembre 1943.

(firmato) Hotz»

Il 29 dicembre 1943, il presidente della Confederazione svizzera, onorevole signor Stampfli, capo del Dipartimento federale dell'economia pubblica, e l'onorevole signor Köcher, ministro di Germania in Berna, hanno firmato la diciassettesima aggiunta alla convenzione di commercio germano-svizzera, la quale ha il seguente tenore:

Diciassettesima aggiunta
alla convenzione di commercio germano-svizzera

Articolo 1.

Continueranno ad essere validi fino al 31 dicembre 1944:

1. gli accordi ad allegato A (dazi d'importazione nel territorio doganale germanico) concernenti i dazi su:
a) il brodo concentrato in pasta (voci ex 113 e ex 219);
b) gli apparecchi d'illuminazione, ecc. (voce ex 907), ed
e) i magneti d'accensione, ecc. (voce ex 912 E);

2. gli accordi ad allegato B (dazi d'importazione nel territorio doganale svizzero) concernenti i dazi su:

- a) le radici di cicoria essiccate (voce 57 a);
- b) i tessuti di filo di carta, ecc. (voce 406 a);
- c) i sacchi, ecc. (NB. ad 426);
- d) i lavori di smeriglio e di carborundum (voce 632 b), ed
- e) i lapis e matite neri e di colore (voce 1155 b).

Articolo 2.

La presente aggiunta sarà ratificata ed entrerà in vigore quindici giorni dopo lo scambio degli strumenti di ratificazione, che avrà luogo a Berlino. Essa sarà tuttavia già applicata provvisoriamente a contare dal 1° gennaio 1944.

Berna, 29 dicembre 1943.

4. 6. 1. 44.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

Solothurnische Volksbank in Liq.

Unter Bezugnahme auf die in den Solothurner Tageszeitungen, dem Amtsblatt des Kantons Solothurn und dem Schweizerischen Handelsamtsblatt im April dieses Jahres erschienenen Inserate, laut welcher auf die Aktien der inzwischen gelöschten Firma Solothurnische Volksbank eine letzte Auszahlung von Fr. 6.10 pro Aktie geleistet wurde, machen wir darauf aufmerksam, dass bis heute mehr wie ein Fünftel der Aktientitel nicht zur Inempfangnahme dieser letzten Zahlung vorgewiesen worden sind.

Wie bereits bekanntgegeben, erlösen sämtliche Ansprüche der Aktionäre spätestens am 1. Juli 1953, auf welchen Termin die nicht abgehobenen Teilzahlungen an die Staatskasse, zuhanden der Allgemeinen Alters- und Invalidenversicherung, abgeliefert werden.

Wir ersuchen die sämtlichen Aktionäre, die die letzte oder frühere Auszahlung noch nicht in Empfang genommen haben, die Aktientitel an unserer Kasse vorzuweisen. Sn 1

Solothurn, den 28. Dezember 1943.

Schweizerische Volksbank.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Durch Verfügung des Reglerungsstatthalteramtes von Burgdorf vom 30. Dezember 1943 ist die Erleichterung eines öffentlichen Inventars über den Nachlass des am 16. Dezember 1943 verstorbenen Herrn

Martial Nottaris-Wegmann,

des Angelo und der Anna, geborene Oppliger, geboren 1885, von Berzona (Tessin), gewesener Glaserbesitzer in Oberburg, wohnhaft gewesen in BURG DORF, angeordnet worden.

Gemäss Artikel 582 ZGB. und § 12 des Dekrets vom 18. Dezember 1911 betreffend die Erleichterung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprachen innerhalb der hienach angegebenen Frist schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbenschaft (Art. 590 ZGB.). Die Eingabefrist ist festgesetzt bis und mit 8. Februar 1944:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Reglerungsstatthalteramt Burgdorf;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Winzenried in Oberburg.

Massverwalter: Herr Fritz Wüthrich, Prokurist in Burgdorf.

Forderungen an die Kommanditgesellschaft unter der Firma Nottaris-Wegmann & Cie., Elsenesserei und Ofenfabrik in Oberburg, deren unbeschränkt haftender Gesellschafter der Erblasser war, sind nicht anzumelden.

Der Beauftragte:
E. Winzenried, Notar.

Verkaufte reinen Safran

Grosshandel: Manuel Latorre Abad,
Monreal del Campo (Teruel), Spanien.

Entzug der Handlungsfähigkeit

Bezirksamt Aarau

Stirnemann, Hans Jakob,

geboren 1920, Kaufmann, von Gränlehen und Aarau, in AARAU; gemäss Artikel 386 ZGB.

Vorläufiger Vertreter: Notar Werner Frey, Amtsvormund, in Aarau.

Nichtigerklärung

Das Sparheft der Kantonalbank von Bern, Agentur Laufen, Nr. 50212, lautend auf den Namen des Herrn Arthur Morel-Kaiser, Corgémont, wird vermisst.

Die unterzeichnete Gläubigerin wird das Böhlehen gemäss Artikel 90 OR. entkräften und über das Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber des Sparheftes dieses nicht binnen 3 Monaten der Kantonalbank von Bern vorlegt und sein besseres Recht nachweist.

Aigle, den 31. Dezember 1943.

Namens der Erben des Herrn
Arthur Morel-Kaiser, Corgémont:
S. Perrenoud-Morel.

Lichteht und dauerhaft

sind besonders die canad. CARBONPAPIERE

PEERLESS

Seit 1903 glänzend bewährt

